

Protokollauszug der Schulpflegesitzung vom 25. Januar 2016

Klassenbildung im Schuljahr 2016/2017

Auf Beginn des Schuljahres 2014/2015 wurde von der Schulpflege beschlossen, einen zusätzlichen Kindergarten mit nur einem Jahrgang zu öffnen, da über einen Zeitraum von 2 Jahren mit mehr Kindern gerechnet werden musste. Wegen des grossen aktuellen zweiten Jahrgangs bestehen in der Gemeinde Grüningen deshalb zur Zeit vier Kindergärten.

Die Zahl der Kindergarteneintritte wird sich auf das Schuljahr 2016/2017 wieder soweit verringern, dass nur drei Kindergarten-Klassen gebildet werden können. Der zusätzliche vierte Kindergarten wird deshalb auf Ende Schuljahr 2015/2016 geschlossen.

Auf der Primarstufe wird die aktuelle Klasse 1c auf eine Doppelklasse 1c/2c erweitert, damit die Kinder des grossen 2. Kindergartenjahrgangs Platz finden.

Alle weiteren Klassen bleiben wie bisher bestehen. Die Schule Grüningen führt im kommenden Schuljahr drei Kindergärten, zehn Primar- und drei Sekundarklassen.

DaZ-Lektionen für die Schulkinder einer asylsuchenden Familie

Im Dezember 2015 wurde die Schulbehörde darüber informiert, dass per Januar 2016 zwei asylsuchende Familien mit insgesamt drei Kindern in Grüningen wohnen werden. Gemäss Auskunft von offizieller Seite haben alle Familienmitglieder keine Deutschkenntnisse.

Das älteste der Kinder, welches die Oberstufe besuchen würde, wird von Februar bis Juli 2016 einen Deutschintensivkurs mit 26 Wochenlektionen an einer Sprachschule besuchen.

Das mittlere der Kinder, welches die Primarstufe besuchen würde, wird von Februar bis Juli 2016 vormittags einen Deutschintensivkurs mit 20 Wochenlektionen an einer Sprachschule und nachmittags soweit möglich den Unterricht mit der Stammklasse in Grüningen besuchen.

Das kleinste der Kinder wird in den Kindergarten eingeschult. Es wird bis spätestens zu den Sommerferien von der DaZ-Lehrperson der Schule Grüningen in 4 Wochenlektionen in Deutsch unterstützt.

Schulraumerweiterung Aussergass 3

Die Schule Grüningen beabsichtigt auf der bestehenden Schulanlage Aussergass ein neues Schulhaus zu realisieren. Zu diesem Zweck wurde im Dezember 2013 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Darauf basierende wurden an der Gemeindeversammlung vom 05. Dezember 2014 die Projektkosten in der Höhe von rund CHF 395'000 genehmigt. In der Folge wurde von Januar 2015 bis Juli 2015 ein Generalplaner-Auswahlverfahren durchgeführt. Im August 2015 fand die erste von unterdessen 8 Baukommissionssitzungen statt.

Im neuen Schulhaus sollen weitere Schulzimmer, die Schulverwaltung, der Schulhort und die Kindertagesstätte KitaVita als Mieterin untergebracht werden. Der Bedarf an mehr Schulräumen wächst stetig. Damit der Unterricht auch weiterhin optimal gestaltet werden kann, braucht es mehr Unterrichtsräume. Der Schulhort erfährt eine immer bessere Auslastung. Damit auch wei-

terhin Kinder aufgenommen werden können, wird mehr Platz benötigt. Die Schulverwaltung, welche ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt der administrativen Abläufe der Schule ist, ist zur Zeit ausserhalb der Schulanlage in einem Mietobjekt angesiedelt. Kurze Wege sind für eine schnelle Erledigung von Aufgaben wichtig, weshalb eine räumliche Annäherung wünschenswert ist.

Das Gebäude wird zweigeschossig und soll mittels eines Übergangs an das Schulhaus Aussergass 2 angeschlossen werden. Dies ermöglicht, dass zwischen dem bestehenden und dem neuen Schulgebäude ein gedeckter Pausenplatz realisiert werden kann. Ausserdem kann durch die geplanten Korridore im Ober- und Untergeschoss das Schulhaus Aussergass 2 behindertengerecht (rollstuhlgängig) betrieben werden, was zur Zeit nicht möglich ist.

Das Vorprojekt wurde von der Schulbehörde genehmigt. Das Generalplanerteam wird das Bauprojekt fertig erarbeiten. Am 25. September 2016 soll an der Urne darüber abgestimmt werden. Die Behörde wird das Projekt an einer Informationsveranstaltung Ende August 2016 der Bevölkerung vorstellen.

Ohne Verzögerung der Genehmigungsverfahren kann im Juli 2017 mit dem Baubeginn gerechnet werden. Das Bauende ist auf Juni 2018 geplant.

Weiter hat die Schulpflege

- mit der Suche nach einem Nachfolger für Christian Burnand (3. Klasse Oberstufe) begonnen
- der Einschulung eines Schülers einer Nachbargemeinde in die 1. Klasse an der Schule Grüningen zugestimmt
- den Antrag für die Weiterführung einer Psychotherapie bis zu den Frühlingsferien 2016 angenommen
- eine Klassenassistenz im Rahmen von 2 Wochenlektionen für die Unterstützung eines Schülers bewilligt
- die Mitarbeiterbeurteilungen (MAB) von drei Mitarbeiter/innen der Schulverwaltung und des Hausdienstes abgenommen
- das Vorprojekt zur Schulraumerweiterung Aussergass 3 abgenommen

27. Januar 2016 / JM